

259903-2025 - Ergebnis

Deutschland – Landschaftsgärtnerische Arbeiten – Freianlagen - Erweiterung Schulzentrum Steinlach-Wiesaz in Dußlingen

OJ S 78/2025 22/04/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeindeverwaltungsverband Steinlach Wiesaz

E-Mail: wettbewerb@kohlergrohe.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Freianlagen - Erweiterung Schulzentrum Steinlach-Wiesaz in Dußlingen

Beschreibung: Auf dem Areal des Schulzentrum Steinlach-Wiesaz werden die bestehende Gemeinschaftsschule, sowie das Gymnasium in Teilbereichen umgebaut und mit drei neuen Erweiterungsschulbauten realisiert. Im Zuge der Baumaßnahme werden auch die Zugangs- und Pausenhofbereiche, sowie die Bushaltestelle neugestaltet. Im ersten Bauabschnitt ist nun die Ausführung des Neubaus der Gemeinschaftsschule samt Freianlagen geplant. /// Der geplante Neubau der Gemeinschaftsschule besteht aus einem zweigeschossigen quadratischen Hauptgebäude mit einem begrünten Flachdach, das über einen geschlossenen zweigeschossigen Verbindungsflur an das Bestandsschulgebäude angeschlossen wird. Die Unterrichts- und Fachklassenräume sind in beiden Geschossen vierseitig umlaufend an der Außenfassade angeordnet, dadurch wird ein Innenhof mit einem separaten WC- Kern gebildet. Der Schulneubau ist zweigeschossig und besteht aus einem Erd- und einem Obergeschoss, sowie einer Teilunterkellerung, in der ausschließlich die Technikzentrale untergebracht wird. Das Schulgebäude, inkl. dem außen vierseitig umlaufenden Fluchtbalkon im 1.OG, erstreckt sich über eine Länge von ca. 41,50m und eine Breite von ca. 41,50 m. Die EG-Geschosshöhe des Schulneubaus beträgt ca. 3,90 m und im OG bis zum extensiv begrünten Flachdach mit einer Geschosshöhe von ca. 4,00 m. /// Diese Bekanntmachung umfasst die Leistungen für die Freianlagen für den Neubau der Merian Gemeinschaftsschule.

Kennung des Verfahrens: 053abf80-41cb-44ab-aa72-64f41d00999e

Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233250 Belagarbeiten, außer Fahrbahnen, 45262520 Mauerarbeiten, 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auf dem Höhnisch 1

Stadt: Dußlingen

Postleitzahl: 72144

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) und ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der 'Eigenerklärung zur Eignung' bzw. der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erweiterung Schulzentrum Steinlach-Wiesaz in Dußlingen - Freianlagen - erster Bauabschnitt Neubau Gemeinschaftsschule

Beschreibung: Es handelt sich um den Neubau der Gemeinschaftsschule mit Unterrichts- und Fachklassenräumen. Das Gebäude ist teilunterkellert und ist zweigeschossig. ///

Flächenangaben: Größe Baufeld: 9.280,00 qm - BGF: Ebene 0 (EG) 1.513,43 qm - BGF gesamt: 3.243,10 qm - BRI gesamt: 14.555,95 cbm Konstruktion: Das Gebäude ist als Stahlbetonkonstruktion mit Flachdecken, Stahlbetonstützen und Wandscheiben konzipiert. Die Stützen in Ebene 0 + 1 werden als Verbundstützen ausgeführt. Erdberührte Wandbauteile werden als WU-Konstruktion realisiert. Der vierseitig umlaufenden Laubengang in Ebene 1 wird als Stahlkonstruktion an die Stahlbetonrohbaufassade befestigt. Die Gründung des Neubaus erfolgt als Flachgründung auf einer Schottertragschicht. Randbalken verstärken die hochbelasteten Bodenplattenränder und dienen zugleich als Frostschrützen. Vertikale Holzbohlen im Rasterabstand von ca. 1,20m mit einer hinterlüftete vertikalen Holzverschalung auf einer Holzständerkonstruktion als thermische Hülle, sowie Fensterbänder in Holz-Alu mit Brüstung bilden die Außenfassade. /// Im Zuge der Hochbau-Baumaßnahme an der Merian Gemeinschaftsschule (GMS) werden am Schulzentrum Steinlach-Wiesaz die Außenanlagen neu erstellt. Der Gebäudeneubau ist ein Anbau und gliedert sich im Süden an den Bestandsbau der GMS an und greift so in den bestehenden Schulhof samt bestehender Erschließungsflächen ein. Die bestehende Busvorfahrt muss für den Neubau außer Funktion gesetzt werden. Ein Ersatz wird im Süd-Osten des Schulzentrums gefunden. Die neu zu erstellenden Außenanlagen werden hauptsächlich im westlichen Bereich des Gebäudeneubaus realisiert. Hier schließen die neuen Belagsflächen an die bestehenden

Zugangsbereich des Bestandsschulbaus sowie die Schulsporthalle an. Durch den Höhenversatz des Erschließungsniveaus Hauptzugang GMS und der Busvorfahrt sind im Süden des Neubaus eine Treppen- und barrierefreie Rampenanlage notwendig. Der südliche Sockel des GMS-Neubaus wird zudem mit einer Anlage von Winkelstützwänden verkleidet. Die Wände stufen sich ab und können so einen Aufenthaltsbereich vor der Busvorfahrt aufnehmen. /// Folgende Leistungen sollen angeboten werden: - Vorarbeiten: Baustelleneinrichtung, Bauzaun etc., Rodung von Gehölzbestand, Baumfällarbeiten, Abbruch, Entsorgung - Erdarbeiten: Lösen Lagern Einbau, Entsorgung. - Ver- und Entsorgungsarbeiten: Rinnen und Punkteinläufe, Entwässerungseleitungen, Drainageleitungen, Elektro. - Fundamentarbeiten: Fundamente und sonstiges. - Belagsarbeiten: Einfassungen, Pflasterbeläge. - Mauern, Treppe - Ausstattung: Allgemein. - Vegetationsarbeiten: Diverses, Pflanzenlieferung. - Fertigstellungspflege
Interne Kennung: E68298349

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45233250 Belagarbeiten, außer Fahrbahnen, 45262520 Mauerarbeiten, 77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Auf dem Höhnisch 1

Stadt: Dußlingen

Postleitzahl: 71244

Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Das Bauvorhaben wird nach den Nachhaltigkeitskriterien der NBBW ausgeführt. Für alle verwendeten Baustoffe und Produkte müssen die notwendigen Nachweise zu den Inhaltsstoffen bereitgestellt werden. Die Fällungen sind bereits in der KW02 2025 angesetzt. Die Landschaftsgärtnerischen Arbeiten beginnen ab Juni 2025.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe
Informationen über die Überprüfungsfristen: Informationen über die Überprüfungsfristen:
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gemeindeverwaltungsverband Steinlach Wiesaz
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 874 304,38 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: Flammer Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rang in der Liste der Gewinner: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Informationen zum Auftrag:

Datum der Auswahl des Gewinners: 16/01/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 03/02/2025

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Gemeindeverwaltungsverband Steinlach Wiesaz

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 9

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeindeverwaltungsverband Steinlach Wiesaz
Registrierungsnummer: 288 601 610 569 2
Postanschrift: Schloßhof 6
Stadt: Gomaringen
Postleitzahl: 72810
Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)
Land: Deutschland
Kontaktperson: kohler grohe architekten, Projektsteuerung
E-Mail: wettbewerb@kohlergrohe.de
Telefon: +49 711 769 639 33
Internetadresse: <http://www.gomaringen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium
Karlsruhe
Registrierungsnummer: 08-A9866-40
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Flammer Bauunternehmung GmbH & Co. KG
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen
Registrierungsnummer: DE 146890194
Postanschrift: Maybachstr. 13
Stadt: Mössingen
Postleitzahl: 72116
Land, Gliederung (NUTS): Tübingen, Landkreis (DE142)
Land: Deutschland
E-Mail: info@flammerbau.de
Telefon: +49 7473 9402-0

Rollen dieser Organisation:

Bieter
Leiter der anbietenden Partei

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 696f2ee1-1eda-47fc-80c4-6e749c4c5fdc - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/04/2025 12:44:05 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 259903-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 78/2025

Datum der Veröffentlichung: 22/04/2025